



Bezirksgruppe Lauenburg/Elbe  
im Heimatbund und Geschichtsverein  
Herzogtum Lauenburg e. V.



**Plan der Veranstaltungen 2. Halbjahr 2021**

Nr.	Thema	Zeit und Ort
1.	<b>Der Perleberger Frieden – vor 600 Jahren verlor das Herzogtum Bergedorf</b> <b>Dr. Carsten Walczok, Reinbek</b>  Der Vertrag von Perleberg wurde als Friedensvertrag am 23. August 1420 zwischen dem Herzogtum Sachsen-Lauenburg einerseits und den beiden Hansestädten Hamburg und Lübeck andererseits geschlossen. Er bedeutete den Schlussstrich unter seit 1401 begonnene kriegerische Auseinandersetzungen um territoriale Streitfragen. Im Ergebnis fiel das Amt Bergedorf mit den Vierlanden, Bergedorf und Geesthacht sowie der halbe Sachsenwald an die beiden Städte.	Donnerstag, <b>12. August 2021</b> , 19:30 Uhr, Hotel Bellevue, Blumenstraße 29
2.	<b>Bunter plattdeutscher Reigen in Lauenburg</b> <b>mit Benno Maaß (Lyrik und Prosa) und Peter Paulsen (Musik)</b>  Der vorzügliche Geesthachter Platt-Snacker Benno Maaß gibt Reime und kurze Geschichten zum Besten, und Peter Paulsen untermalt diese mit seinen Liedern und Gedichten – und alles auf Plattdeutsch! - Eintritt frei, Spenden erbeten.	Donnerstag, <b>23. September 2021</b> , 16 Uhr, Osterwold-Halle, Elbstraße 145 a, Lauenburg
3.	<b>Mölln auf Goedtkes und Eulenspiegels Spuren</b> <b>Tagesausflug mit Museumsleiter Michael Packheiser</b>  An der Mauer auf dem historischen Marktplatz hockt keck der Schalksnarr Till Eulenspiegel, so wie der Plastiker Karlheinz Goedtke ihn modelliert hat. Wer hat noch nicht an seinen Daumen und Fuß gefasst? Um den Platz stehen alte Häuser, die mit ihrem Inventar auch etliche Geschichten erzählen könnten: angefangen mit der mächtigen St.-Nicolai-Kirche (mit dem Eulenspiegel-Grabstein am Turm), das trutzige Rathaus, gegenüber das Eulenspiegel-Museum in einem hübschen Fachwerkhaus und die beiden Häuser für den Maler Max Ahrens und eben Karlheinz Goedtke. Vom letztgenannten Künstler finden sich im Stadtgebiet mehrere Brunnen, Skulpturen und Reliefs. All dies möchten wir mit Ihnen erkunden und einen eindrucksvollen Tag in Mölln verbringen. Hin- und Rückfahrt erfolgen mit der Bahn, innerhalb der Stadt sind einige Kilometer Fußwege unumgänglich.	Ein Sonntag im <b>Oktober 2021</b> , etwa 10 - 18 Uhr, Teilnehmer 6 bis 20 Personen.  Zug ab 9:59 Uhr.
4.	<b>Der Wasserzoll auf der Elbe zwischen Hohnstorf und Schnackenburg</b> <b>Bernd Dittmer, Zollbeamter im Ruhestand</b>  Zwischen den Flusskilometern 473 (bei Lütkenwisch östlich von Schnackenburg) und 566 (zwischen Boizenburg und Lauenburg) verlief die Grenze zwischen der britischen und der sowjetischen Besatzungszone und später den beiden deutschen Staaten. Der genaue Grenzverlauf in diesem 93,7 km langen Abschnitt war umstritten, ob die Grenze in der Mitte der Elbe (DDR-Auffassung) oder am Ostufer beziehungsweise auf der Verbindungslinie der Bühnenköpfe des Ostufers lag. Die Binnenschifffahrt konnte die Kontrollstellen Cumlosen (DDR) und Schnackenburg (BRD) für den Transitverkehr nach Berlin (West) und auch für den Verkehr zwischen DDR und der Bundesrepublik nutzen. Es war keine Personenschifffahrt, sondern nur Gütertransport zugelassen. Während der deutschen Teilung arbeiteten West- und Ostbeamte aber auch gemeinsam.	Dienstag, <b>16. November 2021</b> , 15 Uhr, Hotel Bellevue, Blumenstraße 29
5.	<b>Besinnlicher Nachmittag im Advent</b>  Zu einer Kaffeetafel bietet der Wirt für 8,60 Euro pro Person: ein Stück hausgemachten Kuchen mit Sahne oder Torte zur Wahl und Kaffee/Tee/Schokolade „nachgeschenkt“. Kostenlos sind kleine Geschichten, Gedichte, Lieder – auf hoch- oder plattdeutsch. Jeder kann selbst kurze ernste oder heitere Texte vortragen. – Bitte beim Vorstand anmelden.	Dienstag, <b>7. Dezember 2021</b> , ab 15 Uhr; Hotel Bellevue, Blumenstraße 29